

# Inhalt

Vorwort

XV

Teil I: Grundsätzliches über die politische Bildung	1
<b>1. Funktionen und Orte politischer Bildung und Erziehung</b>	<b>3</b>
1.1 Grundverständnisse politischer Bildung und Erziehung .....	3
Aspekte der politischen Sozialisation .....	3
Erziehung und Bildung .....	3
Sozialerziehung und soziales Lernen .....	4
1.2 Funktionen schulischer politischer Bildung und Erziehung.....	4
Förderung der Mündigkeit.....	5
Qualifizierung zu funktionierenden Mitgliedern des Gemeinwesens .....	5
Stabilisierung der gegebenen Herrschaftsordnung .....	6
Verankerung der geistigen Grundlagen des Gemeinwesens .....	6
Besserung der gesellschaftlich-politischen Zustände.....	7
1.3 Orte politischer Bildung und Erziehung.....	8
Die Vielfalt der Schulen in Vergangenheit und Gegenwart.....	8
Adressaten politischer Bildung und Erziehung .....	9
Formen politischer Bildung und Erziehung in der heutigen Schule.....	9
Außerschulische politische Bildung.....	10
Teil II: Geschichte der politischen Bildung	13
<b>2. Politische Bildung und Erziehung vom aufgeklärten Absolutismus bis zur Französischen Revolution</b>	<b>15</b>
2.1 Entwicklungslinien politischer Erziehung von der Antike bis zum 18. Jahrhundert ..	15
Die Rolle politischer Bildung und Erziehung in Antike und Mittelalter.....	15
Die Einrichtung von Schulen im absolutistischen Fürstenstaat .....	16
2.2 Politische Bildung und Erziehung in den Schulen: Erziehung zum Patriotismus und zur Untertanenhaltung .....	17
Die Einrichtung einer Bürgerlehre im Herzogtum Sachsen-Gotha.....	17
Die Bedeutung des Religionsunterrichts für die politische Erziehung.....	18
Politische Katechismen für das Volk .....	18
Politische Bildung an den Gelehrtenschulen.....	19
Politische Bildung an den Ritterakademien .....	19
Freiherr von Zedlitz: Die Forderung nach allgemeiner politischer Bildung.....	20
2.3 Denker der Aufklärung über politische Bildung und Erziehung.....	22
Johann Amos Comenius: Politik als Gegenstand des „Alleslernens“ .....	22
John Locke: Erziehung zum Gentleman.....	23
Jean-Jacques Rousseau: Erziehung zum Menschen – Erziehung zum Staatsbürger... 23	
Philanthropismus: Erziehung zum Patriotismus.....	26

<b>3.</b>	<b>Politische Bildung und Erziehung in Deutschland von der Französischen Revolution bis zur Gründung des Kaiserreiches</b>	<b>31</b>
3.1	Das Bildungssystem zwischen Reform und Restauration.....	31
	Die Preisfrage der Erfurter Akademie.....	31
	Der Neuhumanismus: Die Bildung des Menschen zum Menschen als höchstes Ziel.....	32
	Reformvorstellungen des Neuhumanismus.....	33
	Das Scheitern der Schulreform des Neuhumanismus.....	35
	Restaurative Schulpolitik in Preußen von 1819 bis 1848.....	38
	Preußische Schulpolitik in christlich-konservativem Geist von 1848 bis 1870.....	39
3.2	Theoretische Konzeptionen zur politischen Bildung und Erziehung.....	41
	Die Systeme der Staatserziehungswissenschaft.....	41
	Heinrich Stephanis Plädoyer für eine weltbürgerliche Erziehung.....	42
	Christian Daniel Voß: Sicherheit für die Throne durch politische Bildung.....	44
	Johann Gottlieb Fichtes Konzept der Nationalerziehung.....	46
<b>4.</b>	<b>Politische Bildung und Erziehung im Deutschen Kaiserreich</b>	<b>51</b>
4.1	Die unterschiedliche Rolle der politisch bildenden Fächer vor und nach 1889.....	51
	Die Bedeutung der staatsbürgerlichen Bildung und Erziehung in Preußen bis 1889..	51
	Die „Allerhöchste Ordre“ vom 1. Mai 1889: Instrumentalisierung der politischen Bildung zur Bekämpfung des innenpolitischen Gegners.....	52
	Neuer Bildungs- und Erziehungsauftrag: Die Schule als nationales Integrationszentrum.....	54
	Imperialistische Tendenzen im Schulunterricht der Jahrhundertwende.....	56
4.2	Politische Bildung und Erziehung als Gegenstand theoretischer Entwürfe.....	57
	Friedrich Wilhelm Dörpfeld: Gesellschaftskunde als Ergänzung des Geschichtsunterrichts.....	57
	Georg Kerschensteiners Theorie der staatsbürgerlichen Erziehung.....	59
	Paul Rühlmann: Die Notwendigkeit eines eigenen Unterrichtsfaches für die politische Bildung.....	63
	Friedrich Wilhelm Foerster: Plädoyer für eine religiös-sittlich fundierte politische Bildung.....	66
<b>5.</b>	<b>Politische Bildung und Erziehung in der Weimarer Republik</b>	<b>71</b>
5.1	Politische Bildung ohne Konsens: Das Scheitern der Staatsbürgerkunde.....	71
	Artikel 148 Reichsverfassung: Staatsbürgerkunde mit Verfassungsrang.....	71
	Die Reichsschulkonferenz 1920.....	73
	Die Richtlinien für die Gestaltung des staatsbürgerlichen Unterrichts 1922 und 1923.....	78
	Die Wirklichkeit der staatsbürgerlichen Erziehung in den Schulen.....	81
5.2	Konzeptionen der Staatsbürgerkunde.....	84
	Eduard Spranger: Erziehung zum Staat.....	84
	Theodor Litts vernunftrepublikanisches Plädoyer für die Staatsbürgerkunde.....	85
	Gustav Radbruch: Erziehung zum Staatsbewusstsein, zum Rechtssinn und zum sozialen Verantwortungsgefühl.....	86

<b>6.</b>	<b>Die politische Formierung im Dritten Reich</b>	<b>87</b>
6.1	Die Indoktrinierung der Schule mit der nationalsozialistischen Ideologie .....	87
	Die nationalsozialistische Erziehungsideologie .....	87
	Die Umsetzung der nationalsozialistischen Erziehungsideologie in die Wirklichkeit.....	89
	Die Politisierung der Schule und der Fächer.....	91
6.2	Vertreter der nationalsozialistischen politischen Pädagogik.....	93
	Wilhelm Stapel: Volksbürgerliche Erziehung als Gegenentwurf zur Staatsbürgerkunde .....	93
	Ernst Krieck: Das Konzept der nationalpolitischen Erziehung.....	95
	Alfred Baeumlers Eintreten für eine völkische Weltanschauungsschule.....	95
<b>7.</b>	<b>Die Re-education-Politik der alliierten Siegermächte nach dem Zweiten Weltkrieg</b>	<b>99</b>
7.1	Entnazifizierung und Umerziehung zur Demokratie.....	99
	Das Potsdamer Abkommen: Basis der Umerziehungspolitik der Siegermächte.....	99
	Übereinstimmungen zwischen den Siegermächten .....	99
7.2	Die Umerziehungspolitik der einzelnen Siegermächte .....	100
	Das amerikanische Programm der Re-education .....	100
	Die Re-education-Politik Großbritanniens und Frankreichs .....	105
	Der Sonderweg der sowjetischen Umerziehungspolitik.....	106
7.3	Folgewirkungen der Umerziehungspolitik .....	108
	Die Resonanz bei den Deutschen .....	108
	Längerfristige Wirkungen der Umerziehungspolitik.....	109
<b>8.</b>	<b>Politische Bildung und Erziehung in der Bundesrepublik Deutschland während der fünfziger und sechziger Jahre des 20. Jahrhunderts</b>	<b>111</b>
8.1	Die Einführung der politischen Bildung an den Schulen in den fünfziger Jahren .....	111
	Die Vielfalt der Bezeichnungen für das neue Unterrichtsfach.....	111
	Thomas Ellweins Studie von 1955 über den Zustand der politischen Bildung.....	114
	Das Gutachten zur Politischen Bildung und Erziehung von 1955 .....	115
	Die politische Bildung als Gegenstand von Beratungen der Kultusministerkonferenz .....	118
8.2	Aufwind für die schulische politische Bildung in den sechziger Jahren .....	120
	Die Saarbrücker Rahmenvereinbarung von 1960 über die Einführung der Gemeinschaftskunde in der gymnasialen Oberstufe .....	120
	Die Politische Weltkunde in den Empfehlungen für die Neuordnung der Höheren Schule von 1964 .....	124
8.3	Politische Bildung und Erziehung an den Hochschulen und in der Erwachsenenbildung.....	125
	Die Etablierung von Politikwissenschaft und politischer Bildung an den Universitäten.....	126
	Politische Bildung als zentrale Aufgabe der Politikwissenschaft .....	128
	Politikwissenschaft versus politische Pädagogik: Streit um das angemessene Bürgerleitbild.....	136
	Politische Bildung als Auftrag der Erwachsenenbildung.....	138

8.4	Konzeptionen der politischen Pädagogik .....	139
	Friedrich Oetingers Konzept der Partnerschaftserziehung .....	139
	Theodor Litts „Die politische Selbsterziehung des deutschen Volkes“ .....	148
	Ethischer Personalismus und Wiederbelebung der Nationalerziehung .....	151
8.5	Das Einfließen didaktischer Überlegungen in die politische Bildung: Der Beginn der Politikdidaktik .....	155
	Die Hinwendung zur Didaktik .....	155
	Wolfgang Hilligen: Auseinandersetzung mit drängenden gesellschaftlichen Problemen als zentrale Aufgabe der politischen Bildung .....	156
	Kurt Gerhard Fischer: Exemplarisch gewonnene politische Einsichten als Kern der politischen Bildung .....	158
	Hermann Giesecke: Kategoriale Bildung mittels Analyse politischer Konflikte .....	162
<b>9.</b>	<b>Politische Bildung und Erziehung in der Bundesrepublik Deutschland von den siebziger Jahren des 20. Jahrhunderts bis zur Gegenwart</b>	<b>169</b>
9.1	Politisierung und Entpolitisierung der politischen Bildung .....	169
	Das Ende des politischen Konsenses durch den Regierungswechsel 1969 und das Aufkommen der Studentenbewegung .....	169
	Parteilpolitische Auseinandersetzungen um die politische Bildung in den siebziger Jahren .....	170
	Die Lage der politischen Bildung in der Gegenwart .....	173
9.2	Die Polarisierung der Politikdidaktik in den siebziger Jahren .....	176
	Anpassungen an den neuen Zeitgeist: Wolfgang Hilligen und Kurt Gerhard Fischer .....	177
	Hermann Giesecke: Von der liberalen zur marxistisch geprägten Politikdidaktik ....	179
	Politische Bildung im Auftrag der Gesellschaftsveränderung: Rolf Schmiederers politikdidaktische Position zu Beginn der siebziger Jahre .....	181
	Bernhard Sutor: Politische Bildung auf der Basis des Grundgesetzes und als Erziehung zu politischer Rationalität .....	184
9.3	Entspannung im Streit der Politikdidaktiker um die politische Bildung .....	187
	Der Beutelsbacher Konsens von 1976 .....	187
	Politische Bildung im Interesse der Schüler: Die Pragmatisierung der Politikdidaktik Rolf Schmiederers .....	189
	Der letzte didaktische Gesamtentwurf: Bernhard Claußens Kritische Politikdidaktik von 1981 .....	191
	Die Politikdidaktik seit den achtziger Jahren: Pragmatisierung und Pluralisierung der Ansätze .....	193
<b>10.</b>	<b>Politische Bildung und Erziehung in der DDR</b>	<b>199</b>
10.1	Gegenwartskunde als Unterrichtsprinzip und Unterrichtsfach .....	199
	Der Beginn 1945: Gegenwartskunde als Unterrichtsprinzip .....	199
	Die Einführung der Gegenwartskunde als obligatorisches Unterrichtsfach 1949 .....	200
10.2	Staatsbürgerkunde im Zeichen des Marxismus-Leninismus .....	201
	Die Einführung der Staatsbürgerkunde 1957 .....	201
	Der systematische Ausbau des marxistisch-leninistischen Charakters der Staatsbürgerkunde seit 1963 .....	202
	Der Auftrag an das Bildungssystem: Schaffung der sozialistischen Persönlichkeit ..	203

10.3	Der politische Umbruch 1989 .....	206
	Die Verweigerung von Reformen .....	206
	Vorschläge für eine Neugestaltung der politischen Bildung .....	207
<b>Teil III: Politische Bildung der Gegenwart</b>		<b>209</b>
<b>11.</b>	<b>Aufgaben und Ziele der politischen Bildung</b>	<b>211</b>
11.1	Politische Mündigkeit als oberstes Ziel der politischen Bildung .....	211
	Der Begriff der Mündigkeit .....	211
	Der Stellenwert der politischen Mündigkeit in der Demokratie .....	213
	Elemente der politischen Mündigkeit .....	214
11.2	Exkurs: Konkurrierende Bürgerleitbilder in der politischen Bildung .....	215
	Das enthusiastisch-idealistische Bürgerleitbild der politischen Pädagogik .....	216
	Der politische Aktivist als Leitbild der emanzipatorischen politischen Bildung .....	218
	Das differenzierend-realistische Bürgerleitbild der gegenwärtigen politischen Bildung .....	220
11.3	Im Zentrum der politischen Bildungsbemühung: Die Förderung der politischen Urteilsfähigkeit .....	226
	Politische Alltagsurteile, Vorurteile und Stammtischparolen .....	226
	Begründungen für die Förderung der politischen Urteilsfähigkeit .....	228
	Merkmale politischer Urteile .....	229
	Kognitive Ansprüche an das politische Urteilen .....	231
	Die Vermittlung der politischen Urteilsfähigkeit .....	234
	Grenzen der politischen Urteilsfähigkeit .....	237
11.4	Politische Bildung für die Ausübung der Bürgerrolle: Die Förderung politischer und sozialer Handlungsfähigkeiten .....	238
	Systematik der Handlungsfähigkeiten .....	238
	Politische und soziale Handlungsfelder .....	239
	Methoden zur Förderung politischer und sozialer Handlungsfähigkeiten .....	241
11.5	Weitere Aufgaben der politischen Bildung: Vermittlung methodischer Fähigkeiten und sozialwissenschaftlicher Analysekompetenz (Wissenschaftspropädeutik) .....	242
	Methodische Fähigkeiten .....	242
	Sozialwissenschaftliche Analysekompetenz (Wissenschaftspropädeutik) .....	243
	Wissenschaftspropädeutisch geeignete Methoden .....	245
11.6	Eine besondere Aufgabe der politischen Bildung: Förderung der Werte- und Moralerziehung .....	245
	Die Legitimierung der Werte- und Moralerziehung .....	245
	Grundsätzliche Probleme der Werte- und Moralerziehung .....	246
	Zielperspektiven der Werte- und Moralerziehung .....	247
	Das kognitionspsychologische Konzept der Moralerziehung Lawrence Kohlbergs .....	248
	Methodische Möglichkeiten der Werte- und Moralerziehung .....	251
	Grenzen der Moralerziehung für die politische Bildung .....	252

11.7	Politisch bildende Aspekte allgemeiner Erziehungsaufgaben der Schule: Lebenshilfe, soziales Lernen, interkulturelles Lernen, Friedenserziehung und Umwelterziehung .....	254
	Lebenshilfe .....	254
	Soziales Lernen .....	255
	Interkulturelles Lernen .....	258
	Friedenserziehung.....	260
	Umwelterziehung .....	264
11.8	Besonderheiten des Aufgaben- und Zielkataloges der politischen Erwachsenenbildung.....	266
	Genereller Auftrag der politischen Erwachsenenbildung.....	266
	Spezifische Leistungen der politischen Erwachsenenbildung.....	267
<b>12.</b>	<b>Gegenstandsfelder und Inhalte der politischen Bildung</b>	<b>269</b>
12.1	Gegenstandsfelder und Inhalte der schulischen politischen Bildung.....	269
	Gegenstandsfelder und Inhalte der politischen Bildung in der Primarstufe.....	270
	Gegenstandsfelder und Inhalte der politischen Bildung in der Sekundarstufe I.....	271
	Gegenstandsfelder und Inhalte der politischen Bildung in der Sekundarstufe II.....	274
	Von der Primarstufe zur Sekundarstufe II: Graduierungen sozialen und politischen Wissens.....	277
12.2	Die Bestimmung von Gegenstandsfeldern und Inhalten der schulischen politischen Bildung.....	278
	Das Problem der Legitimierung schulischer Lerngegenstände und Bildungsziele... 278	
	Didaktische Kriterien für die Auswahl von Gegenstandsfeldern und Inhalten .....	279
12.3	Das politische Entscheidungssystem als zentraler Gegenstand der politischen Bildung .....	281
	Die Bedeutsamkeit von Institutionenwissen .....	282
	Defizite im Institutionenbewusstsein der Bürger .....	283
	Problematische Wege der Vermittlung von Institutionenwissen .....	284
	Geeignete didaktische Aufbereitungen politischer Institutionen .....	285
12.4	Die Rolle der Geschichte in der politischen Bildung .....	286
	Die Funktion der Geschichte im Politikunterricht.....	286
	Der Beitrag des Geschichtsunterrichts zur politischen Bildung.....	287
	Der Ort der Zeitgeschichte in der politischen Bildung.....	289
12.5	Das Gegenstandsfeld Wirtschaft als Bestandteil der politischen Bildung .....	289
	Wirtschaft als integraler Teil der politischen Bildung .....	290
	Ökonomische Inhalte der politischen Bildung .....	291
	Anforderungen an das Verstehen wirtschaftlicher Zusammenhänge.....	292
	Die Erschließung des Gegenstandsfeldes Wirtschaft.....	293
	Der enge Zusammenhang von ökonomischer und politischer Bildung.....	294
12.6	Politische Bildung als kategoriale Bildung .....	294
	Grundsätzliches zur kategorialen Bildung in der politischen Bildung.....	295
	Kategorienschema „Dimensionen der Politik“.....	296
	Kategorienschema „Politikzyklus“.....	298

	Kategorienschema „Polare Spannungen des Politischen“.....	301
	Die Einbeziehung von Gesellschaftstheorien in das kategoriale Ensemble.....	303
	Das Konzept der kategorialen Bildung in der kritischen Diskussion.....	306
12.7	Der Aufbau eines Wissenskanons in der politischen Bildung.....	308
	Die Notwendigkeit eines Wissenskanons.....	309
	Die Inhalte des Wissenskanons .....	309
12.8	Möglichkeiten der Strukturierung von Lerngegenständen.....	311
	Die grundsätzliche Alternative: Systematisches oder exemplarisches Vorgehen.....	311
	Zonen des Politischen in den Lerngegenständen.....	313
	Das Modell der Mehrdimensionalität der politischen Realität.....	314
	Das Modell der politischen Problem- und Entscheidungsanalyse .....	314
12.9	Inhaltliche Schwerpunkte der politischen Erwachsenenbildung.....	315
	Das Spektrum der Themen der politischen Erwachsenenbildung.....	316
	Das inhaltliche Profil der politischen Erwachsenenbildung.....	317
<b>13.</b>	<b>Didaktische Prinzipien und methodische Zugangsweisen der politischen Bildung</b>	<b>319</b>
13.1	Didaktische Prinzipien der schulischen politischen Bildung .....	319
	Die Unvermeidbarkeit didaktischer Prinzipien .....	319
	Die Funktionen didaktischer Prinzipien .....	320
	Die Sachlogik didaktischer Prinzipien .....	320
	Kategoriales Lernen.....	323
	Exemplarisches Lernen .....	323
	Kontroversitätsprinzip .....	325
	Problemorientierung.....	329
	Schülerorientierung .....	330
	Handlungsorientierung .....	334
	Wissenschaftsorientierung.....	338
13.2	Grundlegendes über Unterrichtsmethoden in der schulischen politischen Bildung..	339
	Reflexionsebenen der Unterrichtsmethodik .....	340
	Elemente von Unterrichtsmethoden .....	342
	Kriterien zur Klassifizierung von Unterrichtsmethoden .....	343
	Darbietende, erarbeitende und entdeckenlassende Lehrverfahren und ihnen entsprechende Lernmodi .....	345
	Lehrervortrag, Unterrichtsgespräch und Textarbeit als zentrale unterrichtliche Handlungsformen .....	346
	Methodische Phantasie: Genetisches Prinzip und kreative Herangehensweisen an Texte.....	351
	Der innere Zusammenhang von Inhalt und Methode.....	354
13.3	Die Makromethoden der schulischen politischen Bildung.....	354
	Der systematische Lehrgang: Synthetischer und analytischer Lehrgang.....	355
	Die exemplarische Fallmethode: Fallanalyse und Fallstudie.....	357
	Die explorative Untersuchung: Erkundung und Sozialstudie .....	363
	Das wirklichkeitssimulierende Spiel: Rollenspiel, Planspiel, Entscheidungsspiel, Pro-Contra-Debatte, Talkshow und Tribunal .....	372
	Die kooperative Produktion: Projekt, Politikwerkstatt, Zukunftswerkstatt und Szenariotechnik .....	385

13.4	Die Rolle der Medien als Informationsträger in politischen Bildungsprozessen .....	392
	Didaktische Aspekte von Politiklehrbüchern .....	393
	Neue Chancen für die politische Bildung durch digitale Medien .....	395
	Das Problem mangelnder Authentizität der Medien .....	396
	Didaktische Grundsätze für den Einsatz von Unterrichtsmedien .....	397
13.5	Prinzipien zur Planung von Politikunterricht .....	398
	Grundsätzliches über das Strukturgefüge des Unterrichts .....	399
	Inhaltsplanung und Methodenplanung als Kern der Unterrichtsplanung .....	401
	Die Planung einer Unterrichtseinheit .....	403
13.6	Didaktische und methodische Besonderheiten der politischen Erwachsenenbildung	405
	Didaktische Prinzipien der politischen Erwachsenenbildung .....	405
	Methoden der politischen Erwachsenenbildung .....	408

## Teil IV: Politikdidaktik – Die Wissenschaft von der politischen Bildung 411

<b>14.</b>	<b>Der Ort der Politikdidaktik im System der Wissenschaften</b>	<b>413</b>
14.1	Allgemeine Didaktik und Fachdidaktiken .....	413
	Merkmale der Allgemeinen Didaktik .....	413
	Das Selbstverständnis der Fachdidaktiken .....	413
	Die Rolle der Fachdidaktiken in der Lehrerbildung .....	416
14.2	Das wissenschaftliche Selbstverständnis der Politikdidaktik .....	417
	Politikdidaktik: Eine synoptische Wissenschaft .....	418
	Elemente der Bildungstheorie des Politischen .....	420
<b>15.</b>	<b>Die Politikdidaktik als Leitdisziplin der politischen Bildung</b>	<b>423</b>
15.1	Die Rolle der Politikdidaktik im Unterrichtsalltag .....	423
	Maßgebliche didaktische Orientierungsinstanzen .....	423
	Die randständige Rolle der Politikdidaktik im Handeln der Lehrer .....	424
15.2	Das Leistungsspektrum der Politikdidaktik .....	424
	Das Arbeitsprogramm der Politikdidaktik .....	425
	Politikdidaktische Konzeptionen .....	425
	Werkzeuge zur Planung, Durchführung und Bewertung politischer Bildungsprozesse .....	427
	Empirische Erforschung der politischen Bildung .....	428
	Erträge der empirischen Fachunterrichtsforschung .....	430
15.3	Vom Nutzen der Politikdidaktik für die Praxis der politischen Bildung .....	433
	Die Unmöglichkeit einer didaktischen Theorieabstinenz .....	433
	Gründe für die Distanz zwischen Politikdidaktik und Unterrichtspraxis .....	434
	Orientierungsfunktionen der Politikdidaktik für die Unterrichtspraxis .....	435
15.4	Aktuelle Kontroversen und Arbeitsfelder der Politikdidaktik .....	437
	Ein konstantes Paradigma oder paradigmatische Vielfalt in der Politikdidaktik? .....	437
	Das Bürgerbewusstsein und seine Erforschung als politikdidaktischer Neuansatz ...	439
	Die Kontroverse um die Rolle des Konstruktivismus in der Politikdidaktik .....	442
	Nationale Bildungsstandards für die politische Bildung: Der Entwurf der GPJE .....	446
	Die Politikdidaktik auf der Suche nach Basiskonzepten der politischen Bildung .....	449



Ein Modell der Politikkompetenz.....	451
Streit um das angemessene Verständnis von Konzepten und Kompetenzen .....	455
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>459</b>
<b>Personenregister</b>	<b>491</b>
<b>Sachregister</b>	<b>497</b>